

Import

Import: Eine Übersicht

Damit ein Diplom im DCL beantragt werden kann, muss die Datenbank ausreichend mit Daten gefüllt sein. Zur Verwendung der QSO-Daten für die im DCL eingestellten Diplome ist selbstverständlich immer eine Bestätigung der Gegenseite notwendig. Das unterscheidet sich also nicht von einer herkömmlichen Diplombearbeitung. Im DCL erfolgt das in der Regel automatisch durch einen "Crosscheck" (Kreuzvergleich) gegen die Einträge in der QSO-Datenbank und in der Contestdatenbank des DCLs.

Empfehlung zum Vorgehen

1.) QSO-Daten hochladen oder eingeben

Es ist so gedacht, dass die eigenen QSO-Daten per "ADIF-Import" hochgeladen oder von Hand eingegeben werden. Dabei wird das QSO durch den Kreuzvergleich auf "bestätigt" gesetzt, falls die Gegenstation das QSO ebenfalls ins DML hochgeladen oder eingegeben hat oder sich die QSO-Daten der Gegenstation in der Contestdatenbank finden lassen.

2.) QSLs abholen

Der "bestätigt"-Status zum eigenen QSO-Eintrag kann auch durch **QSL-Import** erreicht werden, wenn beide Stationen LoTW, ClubLog oder eQSL benutzen.

Generell gilt beim Import aus Fremdsystemen:

- Ist das QSO dort durch deren Kreuzvergleich bestätigt, kann deren "bestätigt"-Status in das im DML eingetragene QSO übernommen werden.
- Ist das QSO noch nicht im DML vorhanden, wird beim QSL-Import ein bestätigter QSO-Kurzdatensatz erzeugt. Dieser Kurzdatensatz enthält nur wenige Daten; viele Daten, wie z.B. RST, SUBMODE, PROP_MODE, SAT_NAME, DXCC-Entity und DOK, werden dabei **nicht** übernommen. Hinweis: Sie können die fehlenden Daten nachträglich durch Eingabe in der Logbuch-Maske oder durch einen ADIF-Import ergänzen. Das gilt insbesondere für DXCC-Entity und DOK, die das DCL dabei automatisch ermittelt.

Die verschiedenen Import-Varianten werden in den Unterpunkten dieses Abschnitts genauer beschrieben. Mehr zum Thema QSLs finden Sie im Abschnitt [QSLs/QSOs](#) .